

**Claudia Roth
Winfried Nachtwei**

Vorsitzende der Friedens- und Sicherheitspolitische Kommission

Berlin, 2. September 2008

Abschlussbericht Friedens- und Sicherheitspolitische Kommission

Liebe Freundinnen und Freunde,

anbei findet Ihr den Abschlussbericht der Friedens- und Sicherheitspolitischen Kommission, die wir vor zwei Jahren auf dem Kölner Bundesparteitag beschlossen haben. Der Bericht ist das Ergebnis von intensiven Debatten in der Kommission, der Diskussion um den Zwischenbericht und der breiten Auseinandersetzung um Friedenspolitik innerhalb der Partei, nicht zuletzt auf dem Friedenspolitischen Kongress im März 2008 in Berlin.

Der Bericht bilanziert die vergangenen Jahre und definiert künftige Aufgaben für grüne Friedenspolitik. Er bietet einen ambitionierten Rahmen für künftige grüne Friedenspolitik.

Die Kommission war sehr vielfältig zusammengesetzt. Es waren Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler beteiligt, junge Grüne waren genauso dabei wie Grüne, die seit langem die innerparteiliche Debatte prägen, ehrenamtliche Parteimitglieder genauso wie unsere grüne Parlamentarier und Parlamentarierinnen, die im Bund und Europa Außenpolitik mitgestalten. Gerade aufgrund dieser unterschiedlichen Hintergründe ist es uns gelungen, uns auf diesen gemeinsamen und weit gefassten Bericht zu verständigen.

Zusätzlich zur Langfassung findet Ihr anbei auch eine Kurzfassung der Berichts. Der Bericht kann und soll im Vorfeld der Wahlprogramme zur Europa- und Bundestagswahl

Bankverbindung:

Bank: SEB AG Berlin, Kontonummer: 133 2755 800, Bankleitzahl: 100 101 11
Steuernummer: 27/650/52494 beim Finanzamt für Körperschaften Berlin

www.gruene.de

nicht das Ende der Debatte sein. Gern setzen wir die notwendige Debatte mit Euch um den Bericht und um die künftige Ausrichtung grüner Friedenspolitik fort. Die Mitglieder der Friedens- und Sicherheitspolitischen Kommission kommen gern zu Euch in die Kreis- und Ortsverbände, in die Landes- und Bundesarbeitsgemeinschaften, um den Bericht zu diskutieren.

Herzliche Grüße

Alexandra von

19. 11. 2011